
Freie Demokraten im Hessischen Landtag

NAAS: NACH BAD KÖNIG – FREIE DEMOKRATEN FORDERN PRÜFUNG ALLER BAUGLEICHEN BRÜCKEN

28.05.2025

- **Beleg für schlechten Zustand der Infrastruktur**
- **Weitere Sperrungen müssen verhindert werden**
- **Freie Demokraten fragen im Verkehrsausschuss nach**

Stefan Naas, Fraktionsvorsitzender und verkehrspolitischer Sprecher der Freien Demokraten im Hessischen Landtag, fordert nach der Sperrung der Talbrücke bei Bad König eine sofortige Prüfung aller hessischen Brücken des gleichen Bautyps: „Hessens Verkehrsminister Kaweh Mansoori muss umgehend eine Prüfung aller Brücken anweisen, die der Talbrücke entsprechen. Es braucht Klarheit, ob die Brücken noch sicher sind und welche Sanierungs- oder Baumaßnahmen erforderlich sind“, erklärt Naas. „Dass die Talbrücke wegen Rissen im Spannbeton aus Sicherheitsgründen gesperrt werden musste, ist eine Belastung und Beeinträchtigung für Anwohner, Pendler und Wirtschaft. Es ist aber auch ein Beleg für den schlechten Zustand der hessischen Verkehrsinfrastruktur. Ein Bundesland, das Verkehrsdrehkreuz im Herzen Deutschlands und Europas ist, kann sich bröckelnde Brücken und Straßen voller Schlaglöcher nicht leisten.“

Naas fordert den Minister darüber hinaus auf, einen Plan vorzulegen: „Die Brücken dürfen nicht weiter verfallen. Weitere Sperrungen müssen unbedingt verhindert werden, denn sie führen zu katastrophalen Verkehrssituationen in den betroffenen Regionen“, erläutert Naas. „Straßen und Brücken müssen bei der Landesregierung endlich größere Aufmerksamkeit bekommen. Das heißt auch, bei der Haushaltsplanung Investitionen in die Infrastruktur zu priorisieren. Die Zeiten, in denen Schwarz-Rot lieber in die Verwaltung investiert und den Beamtenapparat weiter personell aufbläht, müssen vorbei sein.“ Zum

Umgang mit der Talbrücke und zur Situation weiterer hessischer Brücken haben die Freien Demokraten jetzt einen Dringlichen Berichtsantrag ([Drs. 21/2278](#)) eingereicht. Er soll am kommenden Donnerstag, 5. Juni, in der Sitzung des Ausschusses für Wirtschaft, Energie, Verkehr, Wohnen und ländlichen Raum beantwortet werden.

Kontakt:

Pressestelle der Freien Demokraten im Hessischen Landtag

Schlossplatz 1-3 | 65183 Wiesbaden

Telefon: 0611 350-566 | E-Mail: presse-fdp@ltg.hessen.de